

artsurprise

V.I.P.



**fast
easy
smart**

Cash



**direct €
quick
no risk**

Trust



**max €
best cut
flexible**

A&V



**special
for audio
and video**

Handout für Künstler

ARTSURPRISE ist...

... eine soziale Plastik des deutsch-spanischen Künstlers Juan Petry. Das Projekt hat 2011 begonnen. Der Künstler stellt umgestaltete Zigarettenautomaten in Museum, Galerien, Ausstellungshallen und bei Messen auf. Über 200 KünstlerInnen aus Europa sind dabei. Die KünstlerInnen bieten unter eigenem Namen Kunst in kleinem Format an. Mitmachen kann jeder in Europa geborene Künstler und jeder in Europa arbeitende Künstler. Galeristen, Kunstagenten, Kuratoren und Ausstellungsmacher veröffentlichen eigene Editionen.

Fakten...

- > Automaten in Deutschland, Österreich und Spanien
- > mehr als 65 Standorte
- > mehr als 200 KünstlerInnen
- > mehr als 23.000 Kunstwerke verkauft oder im Umlauf

Ziel ist es...

- > Aufmerksamkeit für die KünstlerInnen und ihre zeitgenössische Kunst zu schaffen
- > neue Wege in der Verbreitung und Vermarktung von Kunst zu gehen
- > mit bestehenden Institutionen und Akteuren zu kooperieren
- > europäische Kunst zu fördern

Artsurprise bietet 4 Optionen an, die Standorte der Automaten für eigenes Marketing zu nutzen:

V.I.P	Cash	Trust	A & V
--------------	-------------	--------------	------------------

V.I.P.

Der Künstler stellt hochauflösende Bilddateien, Audio- oder Videodateien online bereit. Er bietet diese „digitalen“ Werke als Serie zusammen mit einem Statement an.

Alle weiteren Schritte (Vervielfältigung, Aufkaschieren von Fotos, Ausdrucken von Begleittexten, in Boxen packen, etikettieren, versenden und in den Automaten bereitstellen) werden von Helfern des Projektes übernommen. Es werden 120 Kopien angefertigt und zu einer Serie unter einem Kunsttyp publiziert. Mögliche Kunsttypen sind: Digitale Kunst, Fotografie, Audio und Video.

Fazit: Der Künstler kann mit sehr geringem eigenem Aufwand die Marketingoptionen des Projektes nutzen. Er stellt sein Werk kostenfrei zur Verfügung.

Cash

Der Künstler bietet eine neue Serie an. Nach Zustimmung durch die Projektverantwortlichen fertigt er 120 Kunstwerke nach den Spezifikationen dieses Handbuches. Er versendet die Kunstwerke an die nächstgelegene Annahmestelle des Projektes.

Alle weiteren Schritte (Ausdrucken von Begleittexten, in Boxen packen, etikettieren, versenden und in den Automaten bereitstellen) werden von Helfern des Projektes übernommen. Alle Kunsttypen sind möglich.

Fazit: Der Künstler kann mit geringem eigenem Aufwand die Marketingoptionen des Projektes nutzen. Er erhält eine Vergütung von 120 Euro sofort nach Eingang und Prüfung der Kunstwerke.

Trust

Der Künstler bietet eine neue Serie an. Nach Zustimmung durch die Projektverantwortlichen fertigt er 120 Kunstwerke nach den Spezifikationen dieses Handbuches. Er versendet die Kunstwerke – zusammen, mit ausgedruckten Statements und optional mit Visitenkarten an die nächstgelegene Annahmestelle des Projektes.

Alle weiteren Schritte (in Boxen packen, etikettieren, versenden und in den Automaten bereitstellen) werden von Helfern des Projektes übernommen. Alle Kunsttypen sind möglich.

Fazit: Der Künstler kann durch seine Eigenleistung die Marketingoptionen des Projektes nutzen. Er erhält eine Vergütung in Form von 60 etikettierten Boxen sofort nach Eingang und Prüfung der Kunstwerke. Dem Künstler ist es freigestellt, die Boxen zu einem beliebigen Preis zu verkaufen. Mit dieser Option kann der Künstler den Ertrag aus der Serie selbst bestimmen. Die übrigen 60 Boxen werden auf die Automaten verteilt und zu dem gültigen Preis angeboten.

Audio & Video

Der Künstler stellt Audio- oder Videodaten online bereit. Er bietet diese „digitalen“ Werke als Serie zusammen mit einem Statement an. Er sendet einen Master-USB-stick zusammen mit ausgedruckten Begleittexten und optional mit Visitenkarten an die nächstgelegene Annahmestelle des Projektes.

Alle weiteren Schritte (Vervielfältigung der Sticks, Aufkaschieren von Coverfotos, in Boxen packen, etikettieren, versenden und in den Automaten bereitstellen) werden von Helfern des Projektes übernommen. Es werden 120 Kopien angefertigt und zu einer Serie unter einem Kunsttyp publiziert.

Fazit: Der Künstler kann mit sehr geringem eigenem Aufwand die Marketingoptionen des Projektes nutzen. Er erhält eine Vergütung von 120 Euro sofort nach Eingang und Prüfung der Kunstwerke.

Generell gilt

Die Kunstwerke werden zur Auffüllung bestehender Automaten genutzt und möglichst breit verteilt. Es wird zudem eine größtmögliche Durchmischung angestrebt.

Jede Serie besteht aus 120 Boxen. Eine Serie ist immer einem Kunsttyp zugeordnet. Der Künstler kann nacheinander für verschiedene Kunsttypen Serien vorschlagen und auch immer wieder unter den vier verschiedenen Konditionsmodellen wählen.

Der Weg zur erfolgreichen Publikation ist immer gleich:
Muster herstellen, Daten bereithalten, Serie vorschlagen > bei Zustimmung Produktion

Nachfolgend sind die Spezifikationen für die Kunstwerke beschrieben. Weitere detaillierte Informationen sind online – nach dem Login – abrufbar.

Was darf nicht im Projekt ARTSURPRISE.EU als Kunstwerk oder Teil eines Kunstwerks angeboten werden?

Lebensmittel
Lebewesen
Arzneimittel, Gifte
Flüssigkeiten
Tabakwaren, Rauschmittel, Drogen
Sandende oder sehr kleinteilige Bestandteile, Fette, Öle
Scharfe Gegenstände (Nägel, Messer, Schlingen)
Magnete
Waren, zu deren Abgabe eine Lizenz nötig wäre (Waffen, Betäubungsmittel)
Waren, die Einfuhrbeschränkungen unterliegen könnten (Tonscherben aus Ausgrabungen, getrocknete Pflanzen, die unter Naturschutz stehen, Samen)
Jugendgefährdende Inhalte (z.B. Pornografie)
Rassistische oder diskriminierende Kunst

Der Künstler ist verantwortlich für den Inhalt. Die Kunst wird mit seinem Namen verbunden sein.

Spezifikationen für die Kunstwerke:

Das Gewicht muss 20 Gramm erreichen (5% Toleranz). Das maximale Gewicht ist auf 100 Gramm begrenzt.

Das Kunstwerk darf maximal 800 mm x 500 mm x 160 mm groß sein.

Optional beigelegte Visitenkarten dürfen maximal 820 mm x 520 mm groß sein.

Die Kunstwerke müssen in geeigneter Weise verpackt werden.

Der Lieferschein muss ausgefüllt kopiert werden. (Die Kopie gilt als Versicherung bei Paketverlust!) Das Original des Lieferscheins wird in den Versandkarton gelegt.

Das verschlossene Paket muss an die Adresse verschickt werden, die per Mail mitgeteilt wurde.

Nun noch ein paar Antworten zu häufig gestellten Fragen:

Frage: Warum muss auf dem Lieferschein die Bankverbindung angegeben?

Antwort: Damit klar ist, wohin das Geld überweisen werden soll. Das ist ein Backup der Daten, die jeder Künstler online hinterlegt hat.

Frage: Warum steht auf dem Beipackzettel „artsurprise is a social sculpture from Juan Petry“?

Antwort: Dies hat rechtliche Gründe, Die – eigenständige!!! - Kunst des Künstlers ist Teil eines Gesamtkunstwerks. Der Künstler ist der Verkäufer seiner Kunst. Das Gesamtkunstwerk besteht aus der Kunst des einzelnen Künstlers, der Box und dem Kontext, in dem diese Box erworben wurde.

Frage: Wann bekommt der Künstler sein Geld überwiesen?

Antwort: Die Überweisung wird direkt nach Wareneingang und Prüfung vorgenommen, die vorhergehende Zustimmung vorausgesetzt. Unverlangt eingesandte Kunstwerke werden nicht vergütet. Keinesfalls vorab Kunstwerke zusenden! Wurde die Kondition „**V.I.P.**“ gewählt, wird kein Geld überwiesen. Wurde die Kondition „**TRUST**“ gewählt, wird kein Geld überwiesen. Stattdessen erhält der Künstler 60 Boxen zugesandt.

Frage: Kann ich erfahren, wo meine Kunst angeboten wird?

Antwort: Durch die Vermischung der Kunst in den Automaten und Verkaufskartons ist es wahrscheinlich, dass die Kunst des einzelnen Künstlers an fast jeder Verkaufsstelle (Point of Sale) vorhanden ist. Eine Liste dieser Verkaufsstellen ist online einzusehen unter ARTSURPRISE.EU.

Frage: Welche Möglichkeiten habe ich, die Verkäufe und andere relevanten Daten einzusehen?

Antwort: Jeder Künstler kann sich auf www.artsurprise.eu einloggen. Dort stehen verschiedene aktuelle Statistiken zur Verfügung.

Frage: Ich möchte eine Serie anbieten, und diese komplett zurückbekommen, ist das möglich?

Antwort: Ja. In diesem Fall erhält der Künstler eine Rechnung. Nach Zahlungseingang werden alle Boxen, etikettiert und inventarisiert, an eine vom Künstler angegebene Postadresse in Europa versandt. Der Rechnungsbetrag variiert je nach Portokosten und Kunsttyp.

Frage: Kann ich anbieten, Automaten in meinem Umfeld zu betreuen?

Antwort: Ja. Gerne. Helfer erhalten 10% Aufwandsentschädigung für das Wiederbefüllen und den Support der Automaten.

Frage: Gibt es Ansprechpartner in meinem Land und kann ich sie in der Landessprache ansprechen?

Antwort: Auf www.artsurprise.eu – About ist eine Liste der lokalen Ansprechpartner aufgeführt.

ARTSURPRISE.EU – Hauptsitz

Juan Petry

Gerressener Strasse 21

51570 Windeck

+49 2243 912976

ARTSURPRISE.EU - Gestaltung

Kavanga Design

Katrin Walschek

katrin.walschek@artsurprise.eu

+49 2 21 9 26 96 54

Rechtliche Hinweise

ARTSURPRISE.EU ist eine Initiative von Juan Petry für Künstler zur Förderung von zeitgenössischer Kunst. Vertragspartner für Käufer einer Box ist der jeweilige Künstler, der den Inhalt der Box bereitgestellt hat.

Mit der Abgabe von Angeboten zu neuen Serien beauftragt der Künstler den Initiator Juan Petry oder andere Helfer des Projektes, die bei Zustimmung gelieferten Kunstwerke zu verpacken und in Umlauf zu bringen.

Mit der Abgabe von Angeboten zu neuen Serien stimmt der Künstler ausdrücklich der online-basierten computergestützten automatischen Weiterverarbeitung der Daten zu.

Mit der Abgabe von Angeboten zu neuen Serien verpflichtet sich der Künstler, bei Zustimmung durch Juan Petry oder einen der anderen Helfer des Projektes, die Kunstwerke wie angeboten zu liefern.

Die Abgabe eines Angebotes zu einer neuen Serie verpflichtet Juan Petry oder einen der anderen Helfer des Projektes nicht, dieses anzunehmen. Die Ablehnung kann ohne Gründe erfolgen.

Jeder Künstler haftet für seine angebotene Kunst selbst.